

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **13 (1895)**

Heft 114

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>o</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>o</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p><b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen. <b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>			

**Inhalt — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Verzollung von Waren im Transit durch Frankreich nach der Schweiz. — Acquittement de marchandises importées en Suisse en transit à travers la France. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance).

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Aarberg.*

1895. 24. April. Die Firma **Th. Arn-Arn** in Lyss (S. H. A. B. Nr. 45 vom 2. März 1891, pag. 179) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Kunstweinhandlung.

*Bureau Aarwangen.*

26. April. Der unter dem Namen **Harmonie-Musik Langenthal** mit Sitz in Langenthal bestehende Verein (S. H. A. B. Nr. 49 vom 1. März 1892, pag. 193; und Nr. 114 vom 4. Mai 1894, pag. 451) hat in seiner Hauptversammlung vom 17. Februar 1895 am Platze des Alois Hügli als Vizepräsident gewählt: Ernst Engel von Twann, Commis, in Langenthal.

*Bureau Biel.*

25. April. Die Firma **E. Reutlinger** in Biel (S. H. A. B. Nr. 245 vom 28. Dezember 1891, pag. 992) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

25. April. Die Firma **Gotthard Walsler** in Biel (S. H. A. B. Nr. 15 vom 30. Januar 1883, pag. 110) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

*Bureau Büren.*

23. April. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Wengi & Umgebung**, mit Sitz in Wengi (S. H. A. B. Nr. 193 vom 2. September 1893, pag. 786), hat unterm 10. Februar 1895 am Platze des Bendicht Dick, Landwirt, in Wengi, zum Kassier, zugleich Vizepräsident, gewählt: Gottfried Bangarter, Bendichts sel., von und in Wengi. Im übrigen sind die Vorstandsmitglieder bestätigt worden.

*Bureau de Delémont.*

25. avril. La raison **Emile Terrier**, à Delémont (F. o. s. du c. du 11 février 1895, n° 34, page 135), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

*Bureau Langnau (Bezirk Signau).*

24. April. Inhaber der Firma **Holzwaarenfabrik M. Hofer-Schletti** in Langnau ist Michel Hofer, allié Schletti, von Langnau, wohnhaft daselbst. Natur des Geschäftes: Holzwarenfabrik.

*Bureau de Moutier.*

22. avril. La maison **J. B. Jourdain**, aux Vacheries des Genevez (F. o. s. du c. du 15 mai 1883, n° 70, page 559), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire, prononcée par le président du tribunal du district de Moutier, le 1<sup>er</sup> mars 1895.

*Bureau Nidau.*

24. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schlatter & Flotron** in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 27 vom 27. Februar 1883, pag. 198) hat sich infolge Uebereinkunft der Gesellschafter aufgelöst; die Firma ist erloschen.

*Bureau de Porrentruy.*

24. avril. Le chef de la maison **Joseph Guédât**, à Bure, est Joseph Guédât de et à Bure. Genre d'affaires: Commerce de vins en gros.

*Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).*

24. April. Die Firma **Simon Hofer**, Käse- und Butterfabrikation (Milchkäufer), in Oberheunigen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. Juni 1883, pag. 679), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes des Inhabers erloschen.

25. April. Die Firma **Jakob Opplinger**, Tuch- und Spezereihandlung und Knochenstampfe, in Oberdiesbach (S. H. A. B. Nr. 16 vom 9. Februar 1883, pag. 116), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Rosina Opplinger** in Oberdiesbach, welche Aktiven und Passiven der erloschenen übernommen hat, ist Rosina Opplinger geb. Antenen, Jakobs Witwe von Röthenbach, in Oberdiesbach. Geschäft: Tuch- und Spezereihandlung, Knochenstampfe.

25. April. Die Firma **Joh. Jenny**, Bahnhofrestaurant und Düngerhandlung, in Kiesen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 7. März 1891, pag. 201), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Witwe M. Jenny** in Kiesen ist Margaritha Jenny geb. Indermühle, Johannes Witwe, von Niederheunigen, wohnhaft bei der Station Kiesen. Geschäft: Wirtschaft zur Station, Düngemittelhandlung. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen.

**Schwyz — Schwyz — Svitto**

1895. 25. April. Die Firma **Gebr. Gyr** in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 91 vom 17. April 1891, pag. 374) ist infolge Austrittes des Teilhabers Karl Gyr erloschen. Aktiven und Passiven sind auf die neue Firma «G. Gyr» in Einsiedeln übergegangen.

25. April. Inhaber der Firma **G. Gyr** in Einsiedeln ist Gerold Gyr von und in Einsiedeln. Natur des Geschäftes: Holzhandel.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

*Bureau de Fribourg.*

1895. 24. avril. Le chef de la maison **Philippe Duffey**, à Fribourg, est Philippe Duffey de Hauteville, domicilié à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation de l'auberge sous l'enseigne «Au Chamois». Bureau: 99 et 100, Rue de Zaehringen.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1895. 23. April. Inhaber der Firma **F. Philipp** in Basel ist Fridolin Philipp von Nieder-Schwörstadt (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Konfektionsartikel für Arbeiter (Arbeitermagazin). Geschäftslokal: Steinenvorstadt 17.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1895. 26. April. Marie Speich geb. Lang von Buchs (Aargau), und Jakob Eppenberger von Brunnadern, beide in Binningen, haben unter der Firma **Fr. Speich & J. Eppenberger z. wilden Mann** in Binningen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Natur des Geschäftes: Gasthof.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1895. 16. April. Unter der Firma **Hötelgesellschaft Waldhaus Vulpera (A. G.)** gründet sich, mit dem Sitze in Vulpera (Gemeinde Tarasp), eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat: 1) Sämtliche den Gebrüdern Pinösch gehörenden, auf dem Plateau von Vulpera gelegenen Immobilien, nebst sämtlichen Mobilien, sowie Wasserleitung, Anlage elektrischer Beleuchtung, alles laut Kaufvertrag d. d. 21. Februar 1895. 2) Von der Tarasp-Schulser-Gesellschaft ihre sämtlichen auf dem Plateau von Vulpera gelegenen Immobilien, inclusive Vulperola, nebst ihren sämtlichen Mobilien dortselbst, alles laut Kaufvertrag d. d. 12. Februar 1895. 3) Von «Töndury Sohn & Cons.» in Vulpera, ihren daselbst gelegenen Bauplatz «Tranter iis Vulperas» nach Mappe Bonorand, laut Kaufvertrag d. d. 21. Februar 1895. 4) Von Kessler & Co ihre sämtlichen auf dem Plateau von Vulpera gelegenen Immobilien nebst Mobilien, laut Kaufvertrag d. d. 22. Februar 1895. 5) Von J. A. Arquin in Vulpera dessen Haus nebst drei Grundstücken, laut Kaufvertrag vom 26. Februar 1895 zu erwerben und zu betreiben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 25. März 1895 festgestellt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital besteht aus einer Million Franken (Fr. 1,000,000), eingeteilt in 1000 Aktien à Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung für die Aktionäre mittelst Chargébrief. Als Publikationsorgan wird das «Fögl d'Engiadina» bezeichnet. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Präsident des Verwaltungsrates; derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist J. Töndury-Zender in Samaden. Die Gesellschaft erteilt Prokura an Kaspar Pinösch in Vulpera.

24. April. Die Firma **Barthol Solér** in Chur (S. H. A. B. Nr. 12 vom 3. Februar 1883, pag. 84) hat den Sitz ihres Geschäftes von Chur nach Kazis verlegt.

**Aargau — Argovie — Argovia**

*Bezirk Baden.*

1895. 25. April. Inhaber der Firma **C. Scherz** in Baden ist Carl Niklaus Scherz von Köniz (Bern), wohnhaft in Baden. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Krone.

*Bezirk Brugg.*

25. April. In der Genossenschaft **Spar- & Leihkasse Brugg** in Brugg (S. H. A. B. Nr. 24 vom 2. Februar 1883, pag. 177) sind folgende Änderungen zu konstatieren: Als Mitglied der Direktion an Stelle von D. Rauber ist gewählt worden Karl Stäbli von und in Brugg; der bisherige Verwalter Jak. Ackermann ist zurückgetreten, seine Befugnis zur Einzelunterschrift somit erloschen; eine Neuwahl hat noch nicht stattgefunden.

25. April. Inhaberin der Firma **Witwe Rauber-Schurter** in Windisch ist Regula Rauber von und in Windisch. Natur des Geschäftes: Ellen- und Spezereiwaren.

*Bezirk Kilm.*

26. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Papierwarenfabrik Leutwil** in Leutwil (S. H. A. B. 1893, pag. 778) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. März 1895 aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

*Bezirk Zofingen.*

24. April. Die Firma **Joh. Fehlmann** in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 24 vom 4. Februar 1891, pag. 93) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Witwe Fehlmann** in Zofingen, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Katharina Fehlmann-Kramer von und in Zofingen. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei, Verlag des Zofinger Tag-, Volks- und Wochenblattes. Geschäftslokal: Gerechtigkeitsplatz 399. Die Firma erteilt Prokura an Joh. Fehlmann, Sohn, von und in Zofingen.

### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1895. 24. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Oetli & Rutishauser** in Thurraun (S. H. A. B. Nr. 70 vom 21. März 1893, pag. 281) hat sich aufgelöst; die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

### Tessin — Tessin — Ticino

#### Ufficio di Locarno.

1895. 23. aprile. La società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Matteo Vaghetti e coeredi successori a Bartolomeo Vaghetti** in Brione Verz-Gordola (F. u. s. d. c. del 24 luglio 1894, n° 174, pag. 710) è cancellata dal registro di commercio, per cessazione dell'azienda alla qui sotto accennata ditta.

Il seguito del commercio della suddetta società venne ripreso, a datare dal 7 gennaio 1895, rilevando l'attivo ed il passivo, da Angiolina vedova fu Bartolomeo Vaghetti, da Brione-Verzasca, suo domicilio, colla ditta **Angiolina Ved. Vaghetti**. Genere di commercio: Graniti e beole.

#### Ufficio di Mendrisio.

24. aprile. Oscar Schenker fu Alberto ed Eugenio Schenker fu Alberto, ambedue di Däniken (circ. di Olten, Soletta), domiciliati a Chiasso, hanno costituito in Chiasso una società in nome collettivo sotto la ragione sociale **O. Schenker & Comp.** Genere di commercio: a. Rappresentanza esclusiva per il regno d'Italia della compagnia reale belga «Red Star Line» per l'imbarco passeggeri. Agenzia marittima con vendita di biglietti d'imbarco, legalmente autorizzata, con cauzione di fr. 45,000 versata. b. Esportazione di derrate alimentari e vini d'Italia. Importazione di prodotti industriali esteri. Pel ramo di commercio designato sotto la lettera a, la società incominciò il 3 ottobre 1893; per quello designato sotto la lettera b, la società incominciò il 1° aprile 1895. La società concede procura a Rag. G. B. Merlo fu Ferdinando di Barzio (prov. di Como, Italia), domiciliato a Chiasso.

### Waadt — Vaud — Vaud

#### Bureau d'Aigle.

1895. 25. avril. La maison **Charles Buffat fils**, à Bex (F. o. s. du c. du 9 avril 1883, n° 51, page 394), fait inscrire qu'elle a renoncé à son commerce de confiserie, ensuite de remise qu'elle en a faite à Nicolas Schmidt. Elle continuera comme du passé le commerce de librairie.

25. avril. Nicolas, fils de Michel Schmidt, de Filisur (Grisons), domicilié à Bex, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **N. Schmidt**, à Bex. Genre de commerce: Pâtisserie, confiserie. Bureau: En Villaz, à Bex.

25. avril. Paul, fils de Eugène Rapaz, de Bex, y domicilié, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **Paul Rapaz**, à Bex. Genre de commerce: Parapluies et ombrelles. Bureau: En Villaz, à Bex.

#### Bureau de Nyon.

26. avril. L'association existant à Bogis, sous la raison **Société de fromagerie de Bogis & Chavannes de Bogis**, à Bogis, a, dans son assemblée du 18 mars 1895, révisé ses statuts et apporté la modification suivante aux dispositions publiées par la F. o. s. du c. du 12 mars 1885, n° 30, page 194: L'association est administrée par un comité de 3 membres comprenant un président, un boursier et un secrétaire, nommés pour 5 ans et rééligibles. Les autres faits publiés n'ont pas été changés. Le comité est actuellement composé de Jean-Elisée Mugnier, à Bogis, président; Ami Bornet, boursier et Charles Monod, secrétaire. Ces deux derniers sont domiciliés à Chavannes de Bogis.

#### Bureau de Payerne.

24. avril. Nicolas Gerber étant décédé, a cessé de faire partie de la société en nom collectif **Gerber et Helfer**, à Payerne (F. o. s. du c. du 13 juillet 1887, n° 69, page 552).

Rosa, Emile et Ida Gerber, enfants de l'associé défunt Nicolas Gerber, de Langnau (Berne), domiciliés à Payerne, succèdent à leur père, comme associés en nom collectif dans la société qui prend dès ce jour la raison sociale **Gerber, Helfer et C<sup>ie</sup>**. Les enfants Gerber étant mineurs sont représentés par leur mère tutrice Rosine Gerber née Helfer, laquelle aura, en leur nom, la signature sociale.

#### Bureau de Vevey.

25. avril. La raison **Albert Neidhart**, à Montreux, inscrite au registre du commerce le 28 novembre 1894 (F. o. s. du c. du 3 décembre 1894, n° 258, page 1058), a cessé d'exister ensuite de la faillite du titulaire.

25. avril. La raison **C. Perret**, à Crin-Montreux, inscrite au registre du commerce le 29 mars 1883 (F. o. s. du c. du 8 mai 1883, n° 66, page 532), a cessé d'exister ensuite de la faillite du titulaire.

### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

#### Bureau de Boudry.

1895. 23. avril. Sous la raison sociale **Société de Construction d'Auvernier**, et par acte du 10 avril 1895, reçu Ernest Paris, notaire, à Colombier, il a été fondé une société anonyme, dont le siège est à Auvernier. Le but de cette société est l'achat et la vente de terrains, la construction, l'exploitation et la vente de bâtiments à Auvernier. La durée de la société est fixée à vingt ans; toutefois, cette durée pourra être prolongée par décision prise conformément aux statuts. Le capital social est fixé à quatre-vingt mille francs (fr. 80,000) divisé en cent soixante actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société sont faites aux actionnaires directement par lettres ou dans la Feuille officielle du canton et dans la plus importante feuille d'annonces de Neuchâtel. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de cinq membres. Le président ou le vice-président et le secrétaire-caissier du conseil d'administration représentent la société vis-à-vis des tiers; ils obligent la société par leurs signatures collectives. Le président du conseil d'administration est Charles Bonnet, demeurant à Auvernier; le vice-président Auguste Junod, demeurant à Neuchâtel et le secrétaire-caissier est Samuel Geissler, demeurant à Auvernier. Bureau de la société: A Auvernier.

### Bureau du Locle.

23. avril. Le chef de la maison **Georges Darbre**, au Locle, est Georges Darbre des Geneveys-sur-Coffrane, domicilié au Locle. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau et atelier: 10, Rue de France.

### Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

26. avril. La raison de commerce **V<sup>o</sup> Anna Reymond**, à St-Sulpice (F. o. s. du c. du 30 juillet 1883, n° 109, page 872), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

### Genf — Genève — Ginevra

1895. 24. avril. Dans son assemblée générale du 21 février 1895, l'association dite **Assurance mutuelle des Entrepreneurs du Canton de Genève, contre les accidents**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1891, n° 156, page 634), a modifié ses statuts: 1° en ce qui concerne le nombre des membres de son conseil d'administration qui, du chiffre actuel de sept membres, sera à l'avenir composé de neuf membres (soit un président et huit membres); 2° en ce qui concerne la durée de l'association, qui est continuée pour un temps illimité. Dans la même assemblée, le conseil d'administration a été renouvelé; en conséquence, les personnes autorisées à signer au nom de l'association sont Elisée Streit-Baron, président, à Genève, et Adolphe Jacquod, secrétaire, à Plainpalais; les autres membres du conseil sont Firmin Ody, vice-président, au Petit-Saconnex; Arthur Geneux, vice-secrétaire, à Genève; Charles Hemeberg, au Petit-Lancy; Jacques Decorges, aux Eaux-Vives; Eugène Avril, à Plainpalais; François Dupont, à Genève, et André Montant, aux Eaux-Vives.

24. avril. Suivant extrait du procès-verbal qui en a été dressé, l'association dite: **Caisse de retraite des Gardes-Frontières du sixième Arrondissement des Douanes suisses**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1895, n° 3, page 10), réunie en assemblée générale le 15 avril 1895, a modifié divers articles de ses statuts. Ces modifications ne changent la teneur de la publication primitive, qu'en ce qui concerne l'article 7 des statuts, relatif aux conditions d'entrée, dans lequel elle a supprimé la clause qui autorisait le directeur de l'arrondissement à faire partie de droit de l'association. Les autres modifications ne touchent qu'à des points de réglementation intérieure.

25. avril. La société en nom collectif **Bussy et Tavernay**, à Genève (F. o. s. du c. du 16 janvier 1894, n° 11, page 44), est déclarée dissoute à partir du 31 mars 1895.

L'associé Auguste Tavernay, d'origine vaudoise, domicilié à Genève, est resté chargé de l'actif et passif de la maison, qu'il continue seul sous la raison **A. Tavernay**, à Genève. Genre d'affaires: Droguerie et épicerie. Locaux: 15, Rue des Allemands.

25. avril. Le chef de la maison **Allemand**, au Pommier (Grand-Saconnex), est Jules-Louis Allemand de Genève, domicilié au Pommier. Genre d'affaires: Entreprises de travaux de parcs et jardins.

25. avril. Par jugement du 25 avril 1895, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite la maison **J. Jacquemoud**, cafetier, à Genève, 6, Rue de la Pepinière (F. o. s. du c. du 13 octobre 1883, n° 124, page 933); cette raison est radiée d'office.

25. avril. Le chef de la maison **Eug. Courvoisier**, à Versoix, commencée le 5 avril 1895, est Georges-Eugène-Adrien Courvoisier, allié Meyrat, d'origine neuchâteloise et bernoise, domicilié à Versoix. Genre d'affaires: Exploitation d'un laboratoire de métallurgie générale et produits chimiques.

## II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

### Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Balsthal.

1895. 24. April. Wegen Verzichtes wird gelöscht: **Johann Allemann**, geb. 15. Oktober 1869, Landwirt, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 29 vom 9. Februar 1894, pag. 115.)

## Verzollung von Waren im Transit durch Frankreich nach der Schweiz.

Gemäss der Bekanntmachung der Oberzolldirektion vom 28. Februar 1893, betreffend die Ursprungszeugnisse bei der Wareneinfuhr nach der Schweiz, können solche Zeugnisse für Produkte überseeischer Länder auch von den zuständigen Amtsstellen des Ausschiffungshafens (Ortsbehörde, Polizei-behörde, Handelskammer, Zollamt, schweizerisches Konsulat) ausgestellt werden.

Diese Erleichterung bezieht sich jedoch nicht auf diejenigen Waren, welche im Transit durch Frankreich nach der Schweiz eingeführt werden, indem in diesem Falle die Bestimmungen des Art. 4 des Bundesratsbeschlusses vom 14. Februar 1893 massgebend sind, welcher lautet:

«Unter dem ausdrücklichen Vorbehalte, dass Frankreich der Schweiz Gegenrecht hält, werden solche aus meistbegünstigten Staaten herkommende und mit Ursprungszeugnissen versehene Waren, welche im direkten Transit durch Frankreich und unter französischem Zollverschluss nach der Schweiz gelangen, zu den Ansätzen des Mindesttarifs zugelassen.

«Das nämliche gilt bezüglich solcher Waren, welche direkt und unter zollamtlicher Verbleibung aus französischen Zollfreilagern nach der Schweiz eingeführt werden, sofern durch eine Bescheinigung der zuständigen französischen Amtsstelle oder durch andere genügende Ausweise nachgewiesen ist, dass die betreffende Ware aus einem Lande herkommt, welches von der Schweiz auf dem Fusse der Meistbegünstigung behandelt wird.

Zur Vermeidung von Anständen bei der Verzollung von Waren, die im Transit über französisches Gebiet nach der Schweiz gelangen, wird daher die oben erwähnte Bekanntmachung dahin ergänzt, dass die Zulassung solcher Waren zu den Ansätzen des Gebrauchtarifs an folgende Bedingungen geknüpft ist:

a. Diejenigen Waren, welche durch Frankreich direkt transitieren, müssen von einem Ursprungszeugnis des **Herkunftslandes** begleitet sein und mit französischem Zollverschluss dem schweizerischen Eintrittszollamt vorgewiesen werden.

b. Für diejenigen Waren, welche aus französischen Zollfreilagern herkommen, sind Ursprungszeugnisse der zuständigen französischen Zollbehörde

oder eines schweizerischen Konsulats, sofern ein solches am betreffenden Platze besteht, zulässig. Die Einfuhr nach der Schweiz hat überdies direkt ab Lager und unter französischem Zollverschluss zu geschehen.

Bern, den 27. April 1895.

Schweizerische Oberzolldirektion.

**Acquittement de marchandises importées en Suisse en transit à travers la France.**

D'après l'avis publié le 28 février 1893 par la direction générale des douanes, relativement aux certificats d'origine qui doivent accompagner les marchandises à importer en Suisse, les certificats pour produits d'outre-mer peuvent aussi être délivrés par les autorités compétentes du lieu de débarquement (autorité locale, autorités de police, chambre de commerce, bureau de douanes, consulat suisse).

Toutefois cet allègement ne s'applique pas aux marchandises importées en Suisse en transit à travers la France, attendu que dans ce cas ce sont les dispositions de l'art. 4 de l'arrêté du conseil fédéral du 14 février 1893 qui font règle, article ainsi conçu:

«Les marchandises provenant d'états au bénéfice du traitement de la nation la plus favorisée et accompagnées de certificats d'origine, importées en Suisse en transit direct à travers la France et sous plombs apposés par la douane française, seront admises au tarif suisse le plus réduit, sous la réserve expresse toutefois, que la France use sous ce rapport de réciprocité envers la Suisse.

«Il en sera de même des marchandises sortant d'entrepôts officiels français, importées en Suisse directement et sous plomb de la douane française, pourvu qu'il soit prouvé par une déclaration de l'autorité française compétente ou par d'autres pièces reconnues suffisantes, que les marchandises en question proviennent d'un pays traité par la Suisse sur le pied de la nation la plus favorisée».

Afin d'éviter des difficultés lors de l'acquittement de marchandises importées en Suisse en transit à travers la France, il y a lieu de compléter l'avis rappelé ci-dessus, en rappelant que l'admission de ces marchandises aux taux du tarif conventionnel est subordonnée aux conditions ci-après:

a. Les marchandises qui ont traversé la France en transit direct doivent être accompagnées d'un certificat d'origine du **Pays de provenance** et être présentées à l'acquittement à l'entrée en Suisse munies de plombs apposés par la douane française.

b. Pour les marchandises sortant d'entrepôts français, les déclarations d'origine émanant de l'autorité de douanes compétente ou d'un consulat suisse, s'il en existe un au lieu d'expédition, sont admises. L'importation doit en outre se faire directement en Suisse dès l'entrepôt français et sous plomb de la douane française.

Berne, le 27 avril 1895.

Direction générale des douanes suisses.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

24 avril 1895, 8 h. a.  
N° 7460.

A. Caspari, Pharmacie St-Martin,  
Vevey (Suisse).



Baume Chiron.

**Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.**

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

Bilanz am 31. Dezember 1894.

Aktiva			Passiva	
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.
—	—	1) Wechsel oder Garantiescheine der Aktionäre oder Garanten.	—	—
330,000	—	2) Hypotheksfreier Grundbesitz.	—	—
8,362,772	—	3) Hypotheken- und Grundschuldforderungen.	—	—
40,000	—	4) Darlehne auf Wertpapiere.	330,000	—
8,479,103	40	5) Wertpapiere höchstens nach dem Einkaufspreis für im Rechnungsjahr erworbene bezw. nach dem letzten Bilanzwerte, aber nicht höher als zum Kurswerte am Schlusse des Rechnungsjahres.	7,519,333	40
—	—	6) Gewinn-Reserve der Versicherten (noch nicht abgehobene Ueberschuss-Anteile der Versicherten aus früheren Jahren)	366,325	30
—	—	7) Guthaben anderer Versicherungsgesellschaften	—	—
1,476,602	80	8) Barkautionen	—	—
16,182	—	9) Sonstige Passiva	—	—
49,228	80	10) Ueberschuss nach der Gewinn- und Verlust-Rechnung des Jahres 1894 unter B. 13	10,756,049	40
115,033	80	11) Aussenstände bei Generalagenten.	—	—
—	—	12) Rückstände der Versicherten.	—	—
102,784	70	13) Bare Kasse.	—	—
—	—	14) Inventar und Drucksachen.	—	—
—	—	14) Sonstige Aktiva.	—	—
18,971,707	50		18,971,707	50

Gotha, den 5. Januar 1895.

24. April 1895, 8 Uhr a.  
Nr. 7461.  
Buch- und Steindruckfarben-Fabrik Schiff, Srpek & C<sup>o</sup>,  
Wien (Oesterreich).



**Buch- und Steindruckfarben.**

26. April 1895, 8 Uhr a.  
Nr. 7462.

Emanuel Labhardt, Techniker,  
Lotzwyl (Schweiz).

**Guss-Röhren-Kitt**

Masse zum Ausgiessen, hauptsächlich bei eisernen, Steingut- und Thon-Röhren.

26 avril 1895, 8 h. a.  
N° 7463.

Les fils de R. Picard, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**QUALITÉ MONARD**

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

26 avril 1895, 8 h. a.  
N° 7464.

Les fils de R. Picard, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**QUALITÉ TOBIAS**

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

26 avril 1895, 8 h. a.  
N° 7465.

Les fils de R. Picard, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**QUALITÉ BOUTTE**

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

Feuerversicherungsbank für Deutschland.

Dannenberg, Brüning, Doebel, Ritter,  
Vorstandskommissar. Generaldirektor. Direktor. Direktor.

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Basler  
Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden  
in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, dass die bekanntgegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem dem Geschäftsberichte pro 1894 beigegebenen Einladungsschreiben ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind. Die im Austritte sich befindenen Verwaltungsratsmitglieder wurden auf eine neue Amtsdauer wieder, und an Stelle des demissionierenden Herrn Oskar Schlumberger-Le Grand, sowie des verstorbenen Herrn Eduard Preiswerk-Groben, die Herren **Carl Ryhiner-Merian** und **August Stähelin-Vischer** neu gewählt. (H 1600 Q)

Die Fr. 90 per Aktie betragende Dividende pro 1894 kann vom 1. Mai a. c. an gegen den den Tit. Aktionären zugesandten und von denselben zu quittierenden Dividenden-Schein an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 26. April 1895.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

**Rud. Iselin.**

Der Protokollführer:

**Th. Kaden.**

(343)

Basler  
Transport-Versicherungs-Gesellschaft  
in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, dass die bekanntgegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem dem Geschäftsberichte pro 1894 beigegebenen Einladungsschreiben ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind. Die im Austritte sich befindenen Verwaltungsratsmitglieder wurden auf eine neue Amtsdauer wieder, und an Stelle des demissionierenden Herrn Oskar Schlumberger-Le Grand, sowie des verstorbenen Herrn Eduard Preiswerk-Groben, die Herren **Carl Ryhiner-Merian** und **August Stähelin-Vischer** neu gewählt. (H 1600 Q)

Die Fr. 48 per Aktie betragende Dividende pro 1894 kann vom 1. Mai a. c. an gegen den Coupon Nr. 29 an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 26. April 1895.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

**Rud. Iselin.**

Der Protokollführer:

**Th. Kaden.**

(344)

Basler  
Rückversicherungs-Gesellschaft  
in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, dass die bekanntgegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem dem Geschäftsberichte pro 1894 beigegebenen Einladungsschreiben ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind. Die im Austritte sich befindenen Verwaltungsratsmitglieder wurden auf eine neue Amtsdauer wieder, und an Stelle des demissionierenden Herrn Oskar Schlumberger-Le Grand, sowie des verstorbenen Herrn Eduard Preiswerk-Groben, die Herren **Carl Ryhiner-Merian** und **August Stähelin-Vischer** neu gewählt. (H 1600 Q)

Die Fr. 30 per Aktie betragende Dividende pro 1894 kann vom 1. Mai a. c. an gegen den Coupon Nr. 25 an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 26. April 1895.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

**Rud. Iselin.**

Der Protokollführer:

**Th. Kaden.**

(345)

Basler  
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft  
in Basel.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, dass die bekanntgegebenen Traktanden sämtlich im Sinne der aus dem dem Geschäftsberichte pro 1894 beigegebenen Einladungsschreiben ersichtlichen Anträge des Verwaltungsrates erledigt worden sind. Die im Austritte sich befindenen Verwaltungsratsmitglieder wurden auf eine neue Amtsdauer wieder, und an Stelle des demissionierenden Herrn Oskar Schlumberger-Le Grand, sowie des verstorbenen Herrn Eduard Preiswerk-Groben, die Herren **Carl Ryhiner-Merian** und **August Stähelin-Vischer** neu gewählt. (H 1600 Q)

Die Fr. 50 per Aktie betragende Dividende pro 1894 kann vom 1. Mai a. c. an gegen den den Tit. Aktionären zugesandten und von denselben zu quittierenden Dividenden-Schein an unserer Kasse erhoben werden.

Basel, den 26. April 1895.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

**Rud. Iselin.**

Der Protokollführer:

**Th. Kaden.**

(342)

**BRÉMOND A. NEUBOURG, Genève.**  
H. A. Brémond - fabri exportateur. Ails de tous les pays. Prix modérés.  
Pl. des Alpes, on de la Lyre d'or. Goods shipped to all countries. (686<sup>12</sup>)

Hypothekenbank in Basel.

Aufkündigung und Konversion 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> % Obligationen.

Die 3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> % Obligationen unserer Bank, Serie T, Nr. 589 bis 1755, soweit dieselben kündbar sind, werden hiemit auf den 1. November 1895 zur Rückzahlung gekündigt.

Wir anbieten den Inhabern dieser Titel Belassung derselben zum Zinsfusse von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> %, vom 1. November 1895 an gerechnet, und ersuchen um Vorweisung derjenigen Obligationen, für welche dieses Konversionsanerbieten angenommen wird, zur Abstempe- lung zwischen dem 4.—31. Mai. (H 1591 Q)

Basel, den 25. April 1895.

(339<sup>1</sup>)

Die Direktion.

Turicum Metall-Gesellschaft Angenstein  
in Liquidation.

Die Generalversammlung der Aktionäre der Turicum Metall-Gesellschaft hat am 11. April a. c. den Verkauf des Geschäftes und damit die Liquidation desselben beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden andurch in Gemässheit der Bestimmungen in § 665 O.-R. aufgefordert, ihre Ansprüche an dieselbe unter Angabe des Forderungstitels bis und mit dem 6. Mai nächsthin bei Herrn P. Fleury Gerichtspräsident, in Laufen, schriftlich anzumelden.

Laufen, den 20. April 1895.

Namens der Liquidationskommission,

Der Aktuar:

Der Präsident:

(324<sup>1</sup>)

**Getschel.**

**Fleury.**

BANQUE DE DÉPÔTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)  
reçoit des

VALEURS EN DÉPÔT (608<sup>10</sup>)

(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

**l'achat et de la vente de fonds publics.**

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à 3 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

Als besonders milde und feine ächte Habana-Importe empfehle:

**Sabrosa,** Conchas finas, ffa à Fr. 16. 25 per 50 St.  
**Belinda,** Lejitimos, ffa à Fr. 17. 50 per 50 St.  
**Rosa Aromatica,** Para la nobleza, ffa à Fr. 17. 50 per 50 St.  
**Bock,** Marquesas, ffa à Fr. 20. — per 50 St.

**Max Oettinger z. Habana-Haus,**

Basel, 12, Eisengasse,

Zürich, 76, Bahnhofstrasse.

Schrauben-Flaschenzüge

(in sog. Lüders Bauart)

mit „Maxim“-Bremskuppelung

(D. R.-P. Nr. 75,977)

Gussstahl-Zahnrad-Schnell-Flaschenzüge „Victoria“

(D. R.-P. Nr. 77,224)

Schnell-Flaschenzüge „Reform“

für kleine Lasten.

Laufwinden und Laufkatzen

mit oder ohne Hebezeug.

Depot und Alleinverkauf für die Schweiz bei

**Alfred Winterhalter,**

z. „Meerpfad“ St. Gallen Schmiedgasse 26.

Ebendasselbst vorrätig: Differential-Flaschenzüge „Weston“.

(4)

Aarauer Tinten, (676<sup>15</sup>)

Kanzlei, Kopier, Aleppo, Alizarin, violette u. a., sehr beliebt und ausländische Fabrikate vorteilhaft ersetzend, sind in den meisten soliden Papierhandlungen zu haben und werden bestens empfohlen von den Fabrikanten  
Muster jederzeit zu Diensten. **Schmuziger & Co., Aarau.**

Fabrikation und Spezialität.

Coupler- und Plombierzangen, Plomben, Perforiermaschinen, Billetdatumpressen, Numeroteurs, Siegel-, Datum- und Firmastempel, Brenneisen, Waggon-schlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Hausnummern, Kilometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emailliert oder gepresst. — Prägung von Konsum-, Bier- und Fabrikmarken. — Diplom Zürich 1883, Medaille Paris 1889.

**H. Isler,**

(13<sup>29</sup>)

mechanische Werkstätte und Gravierenstätt, Winterthur.